



Der Iller-Radweg folgt dem Fluss von seiner Quelle bis zur Mündung in die Donau. Der Weg führt von Oberstdorf über Kempten im Allgäu nach Memmingen und endet nach 146 Kilometern in Ulm. Die Route ist vorwiegend abseits des Straßenverkehrs bequem und ohne große Anstrengungen zu befahren. Der Illerradweg lässt sich auch gut in die andere Richtung – den Bergen entgegen – fahren.



**Tipp**



Die Uferböschungen der Donau in Neu-Ulm sind beliebte Rastplätze für Radler und Ausflügler, hat man doch einen fantastischen Blick auf die Ulmer Altstadt.



Vöhlenschloss – imposantes Renaissance-Schloss der Kaufmannsfamilie Vöhl. Heute Sitz des Bayerischen Bienennachrichtendienstes.

In Ulm begrüßt Sie der Ulmer Spatz. Am Start- oder Zielpunkt Ihrer Radtour in Ulm können Sie neben dem Ulmer Münster – mit dem höchsten Kirchturm der Welt – die zauberhafte Ulmer Altstadt mit dem malerischen Fischerviertel, das Kloster Wiblingen mit der sehenswerten Barockbibliothek (direkt am Iller-Radweg gelegen), die vielfältige Museumslandschaft Ulm/Neu-Ulm sowie die großzügigen Grünanlagen besuchen.

Weiter in Richtung Süden – vorbei an Senden – kommen Sie nach Illertissen. Als Nächstes erwartet Sie Oberbalzheim. Bereits vom Iller-Radweg aus können Sie das Ober- und Unter-

schloss in Oberbalzheim sehen. Danach erreichen Sie Altenstadt. Entspannung pur bieten die bestens gepflegten Badeseen in Sinningen sowie im Naherholungsgebiet „Filzinger Seen“.

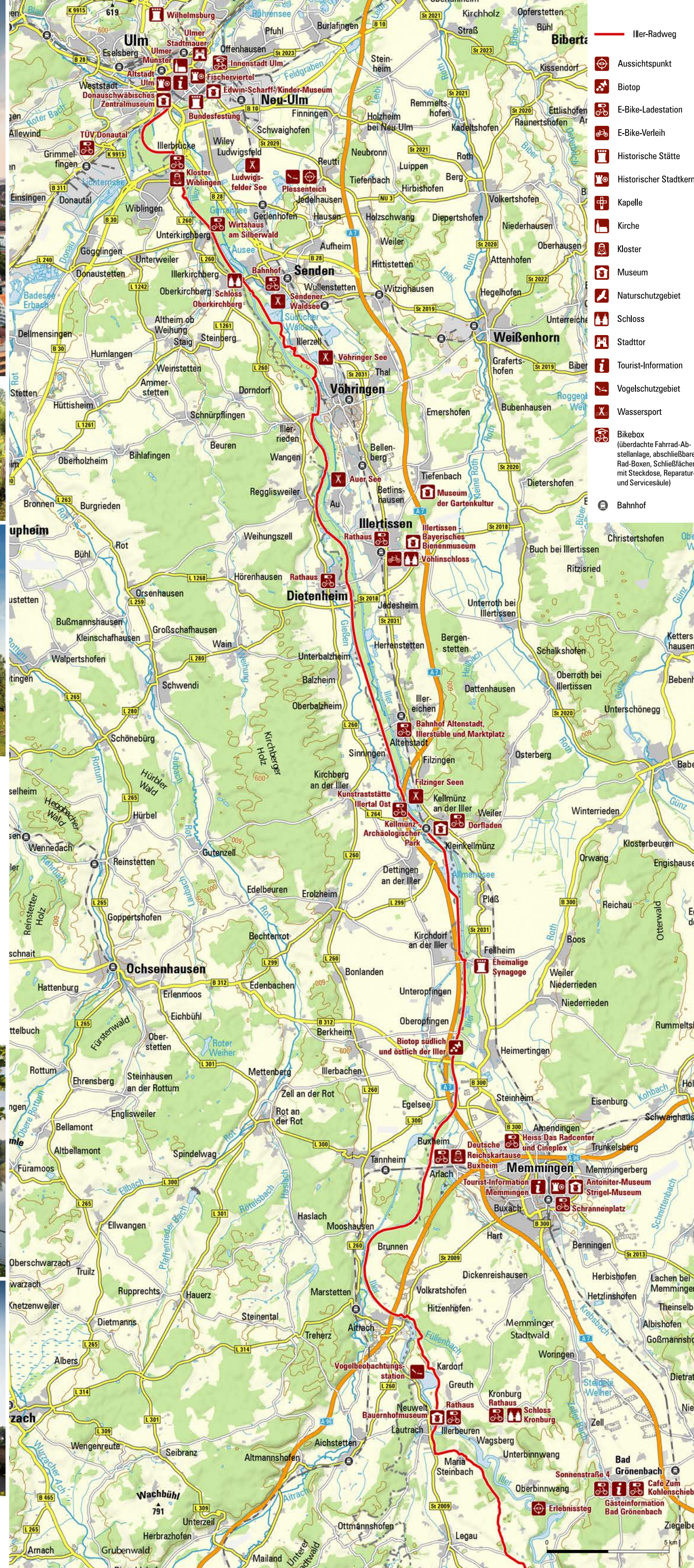
Radeln Sie auf dem Iller-Radweg weiter, kommen Sie nach Kirchdorf im mittleren Illertal. Sehenswert ist die alte Pfarrkirche St. Blasius. Nach Kirchdorf wartet Memmingen, die Stadt der Tore und Türme, darauf von Ihnen entdeckt zu werden. Doch überzeugen Sie sich selbst und entdecken Sie den einzigartigen historischen Charme der ehemals freien Reichsstadt.



Seen und Fließgewässer an der Iller und im Urstromtal der Iller haben sich zu wichtigen Rast- und Brutplätzen für bedrohte Vogelarten entwickelt. So zum Beispiel das Schutzgebiet Plessenteich im Neu-Ulmer Stadtteil Gerlenhofen (o. l.) oder der Stausee bei Schnall (o. r.). Wer früh auf den Beinen ist, kommt in den Genuss, zahlreiche, teils seltene Vogelarten mit dem Fernglas beobachten zu können.



Maria Steinbach – einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte im deutschsprachigen Süden.



# Iller-Radweg

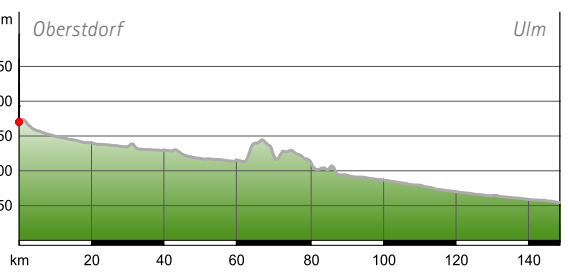
zwischen Oberstdorf und Ulm



- Iller-Radweg
- Aussichtspunkt
- Biotop
- E-Bike-Ladestation
- E-Bike-Verleih
- Historische Stätte
- Historischer Stadtkern
- Kapelle
- Kirche
- Kloster
- Museum
- Naturschutzgebiet
- Schloss
- Stadttor
- Tourist-Information
- Vogelschutzgebiet
- Wassersport
- Bikebox (überdachte Fahrrad-Abstellanlage, abschließbare Rad-Boxen, abschließbarer mit Steckdose, Reparatur- und Servicesaale)
- Bahnhof

## Toureninfo Iller-Radweg

- Radtour zwischen Oberstdorf und Ulm
- Gesamte Wegstrecke: 146 km
- Radzeit: 11 Std. 39 Min.
- Steigung: 535 Meter, Gefälle: 864 Meter
- Beste Jahreszeit: von April bis September
- Durchgehend gute Beschilderung
- Schwierigkeit der Radtour: Kann nach Gewitter oder Hochwasser eventuell schwer passierbar sein
- Erfordert keine besondere Technik und Kondition
- Individuelle Streckeneinteilung möglich
- Auf dem gesamten Streckenverlauf haben Sie gute Zuganbindungen. Es befinden sich Bahnhöfe u. a. in: Ulm, Oberstdorf, Fischen, Sonthofen, Immenstadt, Kempten, Dietmannsried, Memmingen, Altenstadt, Illertissen.



## Etappenempfehlungen

1. Oberstdorf-Kempten: 49,5 km, Steigung 60 m, Gefälle 224 m
2. Kempten-Heimertingen: 49,9 km, Steigung 417 m, Gefälle 510 m
3. Heimertingen-Ulm: 47,6 km, Steigung 32 m, Gefälle 117 m



Schwäbisches Bauernhofmuseum Illerbeuren  
Mit vielen liebevollen Arrangements ermöglicht das Museum einen Blick hinter die Kulissen des bäuerlichen Lebens vergangener Jahrhunderte. Eine anschließende Erfrischung mit Spezialitäten aus dem Allgäu und Schwaben im Museumsgasthof Gromerhof gibt Power für die nächsten Kilometer.





Der Lebensraum Iller hier bei Legau eindrucksvoll in Szene gesetzt mit Erlebnissteig und Aussichtsplattform.

Weiter auf dem Iller-Radweg geht es nach Illerbeuren. Dort lädt das Schwäbische Bauernhofmuseum Sie zu einem Rundgang durch die schwäbische Geschichte ein. Über 30 Gebäude aus vier Jahrhunderten geben Einblick in den bäuerlichen Alltag früherer Generationen. Wenn Sie weiter den Alpen entgegenradeln, kommen Sie nach Bad Grönenbach. Hier befinden Sie sich in einem der jüngsten Kneippheilbäder.

Wenn Sie weiter radeln, gelangen Sie nach Dietmannsried, das auch „Tor zu den Alpen“ genannt wird. Etwas weiter gelangt man bei Altusried zum Illerdurchbruch. Weiter in Richtung Süden kommen Sie nach Kempten. Spannende Einblicke in die

Geschichte einer der ältesten Städte Deutschlands geben die Multivisionsshow in der unterirdischen Erasmuskapelle am St. Mang-Platz, die Prunkräume in der Residenz oder der Archäologische Park Cambodunum. Über Immenstadt mit seinen historischen Bauwerken geht es nach Sonthofen, welches ein breit gefächertes Angebot an Sport- und Freizeitaktivitäten bietet. Auf dem Weg nach Oberstdorf passieren Sie den Illersprung. Sie starten oder beenden Ihre Tour in Oberstdorf mit seinem beeindruckenden Alpenpanorama. Das Naturschauspiel der Breitachklamm sowie mehrere Museen und natürlich die Arena der Skispringer sind nur ein paar der vielen Sehenswürdigkeiten, die einen Besuch wert sind.

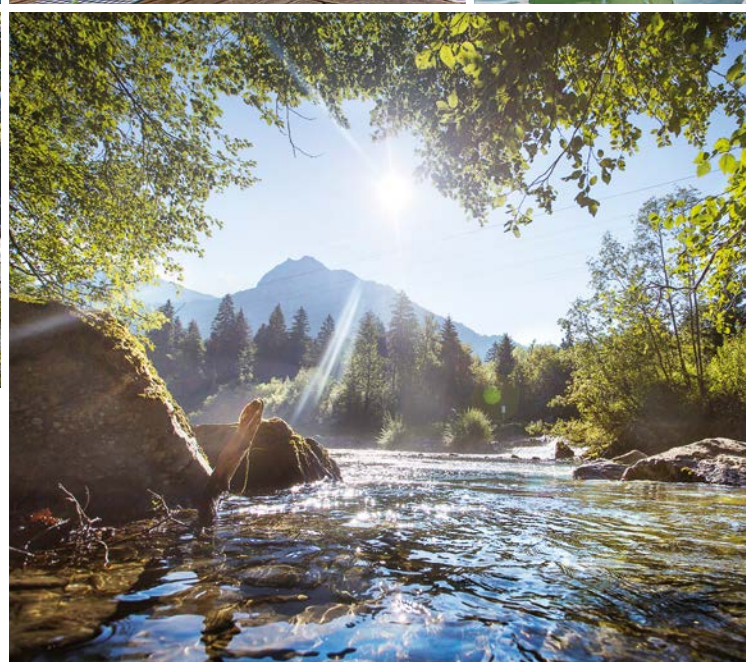


Iller bei Seifen

Der Alpsee bei Immenstadt ist schon lange kein Geheimtipp mehr. Die Stadt Immenstadt schafft es dennoch hervorragend, die Besucherströme zu kanalisieren und das Freizeitangebot stetig auszubauen. So lässt sich auch in der Hauptsaison im Sommer immer ein Plätzchen finden, um sich abzukühlen. Von außen und von innen.



Der Iller-Radweg ist durchgehend in beiden Richtungen beschildert. Das Signet mit dem Ulmer Spatz und den Alpen im Hintergrund begleitet Sie auf Ihrer Radtour auf dem Iller-Radweg.



Illerursprung mit imposanten Bergformationen. Die drei Gebirgsbäche Tretlach, Ställach und Breitach bilden die Iller.



Illerdurchbruch bei Kalden: das „Tor zu den Alpen“



Unterirdische Erasmuskapelle am St. Mang-Platz in Kempten



Auf einen Blick finden Sie auf [www.illerradweg.de](http://www.illerradweg.de):

- Genaue Beschreibungen der Route, Ausflugsziele, Einkehr- und Freizeittipps entlang der Strecke sowie Übernachtungsmöglichkeiten inkl. der Bett+ Bike-Betriebe sowie Ladestationen für Ihr E-Bike
- Alle Orte und Städte entlang des Iller-Radweges
- Alle relevanten und aktuellen Informationen rund um den Iller-Radweg
- Die elektronische Fahrplanauskunft zu Bus- und Bahnverkehr in der Region unter [www.bahnland-bayern.de](http://www.bahnland-bayern.de)
- Die Etappen können Sie als GPX herunterladen
- Pauschalen entlang dem Iller-Radweg werden angeboten von Feuer und Eis Touristik GmbH [www.allgaeu-radreisen.de](http://www.allgaeu-radreisen.de)

Herausgeber Gestaltung und Fotografie Druck/Repro Kartografie Auflage Danke Partner

**Impressum**  
Allgäu GmbH  
Fouad Vollmer Werbeagentur, Mittelberach, [www.fouadvollmer.de](http://www.fouadvollmer.de)  
KSW-Vertriebsgesellschaft mbH, Poststraße 11, 88239 Wangen  
GeoInformationen® Outdooractive  
© GeoBasis-DE / BKG 2016  
01/2020 für die Bereitstellung der Fahrräder und E-Bikes von Hauf Immenstadt und Radsport Reichel Biberach BEW



**Allgäu GmbH**  
Gesellschaft für Standort und Tourismus  
Allgäuer Straße 1, 87435 Kempten  
Tel. +49 (0) 83 23 / 8 02 59 31  
[info@allgaeu.de](mailto:info@allgaeu.de)



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

**BEW**  
Bayerische Elektrizitätswerke